Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksversammlung

Antrag **öffentlich** CDU-Fraktion	Drucksachen–Nr.: **22-1088** Datum: 17.11.2026
	Aktenzeichen:

Beratungsfolge		
	Gremium	**Datum**
	Bezirksversammlung Bergedorf	26.11.2026

Überfüllte Busse zum Schwimmunterricht

Sachverhalt:

Antrag
der BAbg. Froh, Dietrich und Fraktion der CDU

Wie im Oktober durch einen Presseartikel bekannt wurde, werden Schülerinnen und Schüler der Adolph-Diesterweg-Schule mittels eines extra eingesetzten Busses zum Schulschwimmen gefahren. Eine Fahrt dauert ca. 45 Minuten, bei dem eingesetzten Bus handelt es sich um einen normalen HVV-Linienbus mit lediglich vierzig Sitzplätzen. Da teilweise bis zu 60 Kinder befördert werden, bedeutet dies, dass einige die gesamte Fahrzeit stehen müssen. Nicht jedes Kind kann sich aufgrund der körperlichen Größe dabei ordentlich an den zur Verfügung stehenden Haltevorrichtungen festhalten.

Die ehrenamtlich begleitenden Eltern sehen hierdurch zu Recht ein erhöhtes Risiko und haben die Behörde aufgefordert, für einen angemessenen und sicheren Transit zu sorgen, indem mehr oder größere Busse eingesetzt werden. Dies habe die Behörde verweigert. Daher wurde dazu übergegangen, umschichtig nur einen Teil der Kinder zum Schwimmunterricht zu bringen, wodurch allerdings die Unterrichtszeit pro Klasse reduziert wurde. Dadurch wurde zwar die Fahrt sicherer, dies kann aber nicht im Sinne der Erlangung einer ausreichenden Schwimmfähigkeit bei den Schülerinnen und Schülern sein.

Petitum/Beschluss:

Wir beantragen daher, die Bezirksversammlung möge beschließen:

Die zuständige Behörde wird gem. §27 BezVG aufgefordert für ausreichende Kapazitäten beim Transport von Bergedorfer Schülerinnen und Schülern zum Schulschwimmen zu sorgen, sodass jedes Kind einen Sitzplatz zur Verfügung hat und gleichzeitig die Schwimmzeiten nicht reduziert werden.

Anlage/n:
